

„Die Sprache der Sterne: Kunstfest Corvey beleuchtet das Universum“

Entdecken Sie beim Via Nova Kunstfest in Corvey vom 30. August bis 15. September die faszinierende „Sprache der Sterne“ durch Lesungen, Vorträge und Konzerte.

Höxter. Die Kunst und Wissenschaft vereinen sich in einem faszinierenden Event: Das Via Nova Kunstfest Corvey, das vom 30. August bis 15. September stattfindet, fokussiert sich auf die Thematik der Sterne und deren Bedeutungen in der Vergangenheit und Gegenwart. Unter dem Titel „Die Sprache der Sterne“ erwarten die Veranstalter zahlreiche Lesungen, Konzerte sowie Vorträge, die sowohl für Wissenschaftsinteressierte als auch für Familien ansprechend sind.

Ein Blick in die Zukunft des Universums

Am 14. September wird der Physiker Matthias Junker eine spannende Diskussion über die künftige Entwicklung des Universums leiten. In seinem Vortrag mit dem Titel „(Wie) endet das Universum? – Eine kurze Reise an das Ende der Zeit“ wird er die Fragen aufwerfen, die sich aus unserer aktuellen astronomischen Forschung ergeben. Interessierte können sich auf sehr komplexe Gedanken gefasst machen, die die Zukunft der Menschheit betreffen könnten.

Verborgene Geheimnisse der Vergangenheit enthüllen

Am 7. September wird Historiker und Literaturwissenschaftler

Kai Michel einen Einblick in die Geschichte unserer Vorfahren geben, insbesondere durch die Linse der Himmelscheibe von Nebra. Diese bedeutende archäologische Entdeckung zeigt auf, wie unsere Vorfahren astronomische Phänomene interpretieren konnten. In seinem Vortrag „Entschlüsselt – Die geheime Botschaft der Sterne“ fordert Michel die Zuhörer heraus, über die religiösen Deutungen und das Wissen der Menschen vor 3600 Jahren nachzudenken.

Eine Reise durch die Astronomie

Um das Thema der Sterne noch weiter zu ergründen, wird der Astrophysiker Matthias Steinmetz am selben Tag einen Vortrag halten. In „There is no place like home – Galaktische Ausgrabungen mit einer Milliarde Sternen“ erläutert er die wichtigsten Erkenntnisse und Methoden der modernen Astronomie, die zur Rekonstruktion der Entstehungsgeschichte unserer Heimatgalaxie, der Milchstraße, beitragen.

Die Perspektive der Gegenwart und der Vergangenheit

Besondere Aufmerksamkeit erhält der Vortrag von der Astrophysikerin Sibylle Anderl am 31. August. Sie wird die Zuhörer mitnehmen auf eine Reise vom Urknall bis zur heutigen Zeit. Ihre Aussagen beschreiben, wie vielfältig unser Wissen über das Universum ist und welche fundamentalen Fragen noch unbeantwortet bleiben.

Kreative Eröffnung

Das Kunstfest beginnt am 30. August mit der Eröffnungsrede von Anne Weber, die mit der philosophischen Überlegung von Hölderlin spielt: „Wie der Sternenhimmel, bin ich still und bewegt“. Sie wird das Publikum dazu anregen, sich mit der Zeit und der Wahrnehmung des Universums auseinanderzusetzen. Diese Eröffnungsrede bildet den inspirierenden Auftakt für die

kommenden Veranstaltungen.

Wissenschaft im historischen Rahmen

Nicht nur die heutige Astrophysik wird präsentiert, sondern es wird auch auf die tiefen Wurzeln in der Geschichte zurückgegriffen. Am gleichen Tag wird Kunsthistoriker Stefan Trinks sein Wissen über die karolingischen Sternbilder teilen und deren Bedeutung für die damalige Wissenschaft und Kultur erläutern. Mit dem Titel „Per aspera ad astra – Der beherzte Griff der Karolinger nach den Sternen“ bietet er eine faszinierende Perspektive auf das Erbe der Astronomie.

Die Veranstaltungen des Via Nova Kunstfests sind nicht nur eine Feier der Kunst, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Bildung und Inspiration in der Gesellschaft. Tickets sind ab 10 bis 45 Euro erhältlich, und Interessierte können Kartenreservierungen unter www.corvey.de oder per E-Mail an vianova@corvey.de vornehmen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de